

1. WASSER RAUSLASSEN

Öffnen der Schraubverschlusses mit einer grossen Münze. Das Wasser fliesst aus.

Kontrolle: allfällige Schäden am Schlauchdamm müssen fachmännisch repariert werden.



2. ZUSAMMENFALTEN

Zusammenfalten des völlig entleerten, trockenen und sauberen Beaver Schlauchdammelementes. Details zur Wartung siehe separates Merkblatt.



3. ZUSAMMENBINDEN

Den zusammengefalteten Schlauchdamm mit den Längsgurten zusammenbinden.



Behandlung, Wartung und Einlagerung siehe separates Merkblatt.



BEAVER SCHUTZSYSTEME AG
Rothmatte 2 · CH-6022 Grosswangen
Telefon +41 (0)79 549 72 60
www.beaver-ag.com · info@beaver-ag.com



Beaver Unwetter- und Hochwasserschutz

Montageanleitung für den Typ P30



AUFBAU

1. AUSLEGEN / AUSROLLEN

Die Dämmelemente an den gewünschten Platz legen.

Längsgurten lösen.

Dämmelemente ausrollen.



2. AUFBLASEN

Optional: Dämmelemente mit speziellem Gebläse aufblasen. Niederdruck max. 0.1 bar.



3. ZUSAMMENKOPPELN

Endplatten der Dämmelemente mit schwarzem Schraubverschluss zusammenkoppeln.



4. MIT WASSER FÜLLEN

Feuerwehrschauch anbringen und Wasser einlassen. Die weissen Luftdeckel sind zwingend geöffnet.



5. BEIM AUFFÜLLEN

Sandsäcke können die Stabilität der Schlauchdämme unterstützen. Alle zwei Meter landseitig einen Sandsack setzen.



6. LUFT ABLASSEN

An den oben liegenden Öffnungen Luft ablassen. Die weissen Luftdeckel sind zwingend geöffnet. Das Dämmelement soll eine ovale Form aufweisen.



7. DECKEL SCHLIESSEN

1. Dämmelemente füllen.
2. Deckel schliessen.
3. Wasser sofort abstellen.

Deckel beim Auffüllen geöffnet



Deckel schliessen



8. KONTROLLE FÜLLDRUCK

Max. Wasserinnendruck 0.1 bar.

Sofort Wasser abstellen



Wichtiger Hinweis für Typ P1:

Der Einfachschlauch muss auf der Landseite abgestützt werden (z.B. durch eine Mauer). Nur so kann dem Wasserdruck stand gehalten werden und ein Wegrollen vermieden werden.

Durch Aufsetzen eines dritten Schlauches wird die Stabilität und Kippsicherheit des Systems beeinträchtigt. Landseitig alle 2 Meter einen Sandsack setzen. Diese Massnahme unterstützt die Kippsicherheit des erhöhten Dammes. *Nur* im Notfall anwenden.